



Bayerischer Finanzminister Fahrenschon befürwortet die Einführung einer Finanztransaktionssteuer

Finanzchef der bayerischen Landeskirche, Oberkirchenrat Meier, dankt für Unterstützung der landeskirchlichen Unterschriftenaktion

Die Unterschriftenaktion der bayerischen Landeskirche zur Einführung einer Finanztransaktionssteuer hat gestern einen weiteren prominenten Unterstützer bekommen: Der bayerische Finanzminister Georg Fahrenschon (CSU) schrieb in einer Email an den Finanzchef der bayerischen Landeskirche, Oberkirchenrat Claus Meier, dass die Finanztransaktionssteuer einen wichtigen Beitrag leisten könne, den Finanzsektor „angemessen und substanziell an der Bewältigung der finanziellen Lasten“ zu beteiligen, „die die Nationalstaaten als Folge der weltweiten Finanzkrise zu schultern haben“. Es dürfe nicht sein, dass Bürgerinnen und Bürger für die Fehlentwicklungen auf den Finanzmärkten geradestehen müssten. „Die Verursacher dürfen sich nicht aus ihrer Verantwortung stehlen“, so der bayerische Finanzminister weiter. Darum unterstütze er die Einführung einer Finanztransaktionssteuer, am besten im weltweiten Rahmen, in einem ersten Schritt jedoch auf europäischer Ebene. Die neue Steuer könne auch einen Beitrag zur Stabilisierung des Finanzsystems leisten, „indem sie kurzfristige Spekulationen unattraktiv macht und damit erschwert“. Die Einnahmen dürften jedoch nicht „zum Stopfen von Finanzlöchern in Brüssel“ verwendet werden, sondern sollten den nationalen Haushalten zugute kommen, betonte Fahrenschon.

Er sei sehr dankbar für die Unterstützung, so Oberkirchenrat Claus Meier in einer ersten Reaktion. Die Einnahmen aus der Steuer sollten „möglichst menschennah in der Gesellschaft“ spürbar sein, um eventuell notwendige Kürzungen im Sozialbereich abzumildern. Darum sei es aus seiner Sicht sinnvoll, so Meier weiter, die Einnahmen der Finanztransaktionssteuer in einem ähnlichen Verfahren zu verteilen wie die Einnahmen aus der Umsatzsteuer. Eine „Zusatzfinanzierung für die Europäische Kommission hatte unsere Unterschriftenaktion nie im Blick“ bekräftigte Meier.

Hinweis:

Den vollständigen Text des Statements von Staatsminister Fahrenschon und weiteren prominenten Unterstützern der landeskirchlichen Unterschriftenaktion finden Sie unter:
http://www.bayern-evangelisch.de/www/ueber_uns/befuerworter-der-finanztransaktionssteuer.php

München, 30. September 2011
Johannes Minkus, Pressesprecher